

# Am Schluss resultiert kein Punkt für den SC Schaffhausen

WASSERBALL NLA. Die Runde 17 dieser Saison endete für den SC Schaffhausen mit einer Niederlage – einem 10:13 gegen Rekordmeister Horgen. Vor eigenem Anhang am Dienstag im KSS-Freibad lag der SCS praktisch während der gesamten Partie in Rückstand, holte zwischenzeitlich auf und war im dritten Viertel dem Ausgleich nahe. Zu einem Punktgewinn reichte es in der Endabrechnung aber nicht. Einmal schöpften die Gastgeber Hoffnung, als sie, angetrieben von Nemanja Silij und Gabor Turzai, zum 9:9-Ausgleich kamen. Schaffhausens beste Werfer erzielten jeweils drei Treffer. Im letzten Abschnitt zog Horgen aber wieder davon, während der SCS nur noch einmal reüssieren konnte. Der Kampf um die Play-off-Plätze verspricht vor den letzten Spielen in der NLA-Meisterschaft durchaus Spannung: Unterdessen haben sämtliche Teams zwischen 16 und 19 Partien bestritten, die Rangliste verfügt über eine grössere Aussagekraft. Für Schaffhausen (6.) ist noch alles möglich. *(poe)*

**SC Schaffhausen – SC Horgen 10:13 (3:4,1:4,5:2,1:3).** SCS: Spleiss; Mattoscio (1), Schmuki, Turzai (3), Silij (3), Steine-  
mann, Zlomislic, Corbach (1), Frei (1), Widtmann (1). – **Rang-**  
**listenauszug:** 1. Kreuzlingen 17/32, 2. Lugano 16/27 (205:116),  
3. Horgen 18/27 (180:149) (...) 6. Schaffhausen 17/11.